

Neuntöter, Zauneidechse, Großer Feuerfalter & Co Zur Bedeutung von Citizen-Science-Daten für den amtlichen Naturschutz

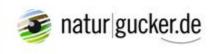
Oliver Röller POLLICHIA e. V., Neustadt/Weinstraße













Gliederung

- ArtenFinder Rheinland-Pfalz Citizen-Science-Daten für den amtlichen Naturschutz
- Qualitätssicherung (vor- und nachgeschaltet)
- Eignung verschiedener Arten/Artengruppen im Citizen-Science-Bereich



ArtenFinder Rheinland-Pfalz (www.artenfinder.rlp.de)

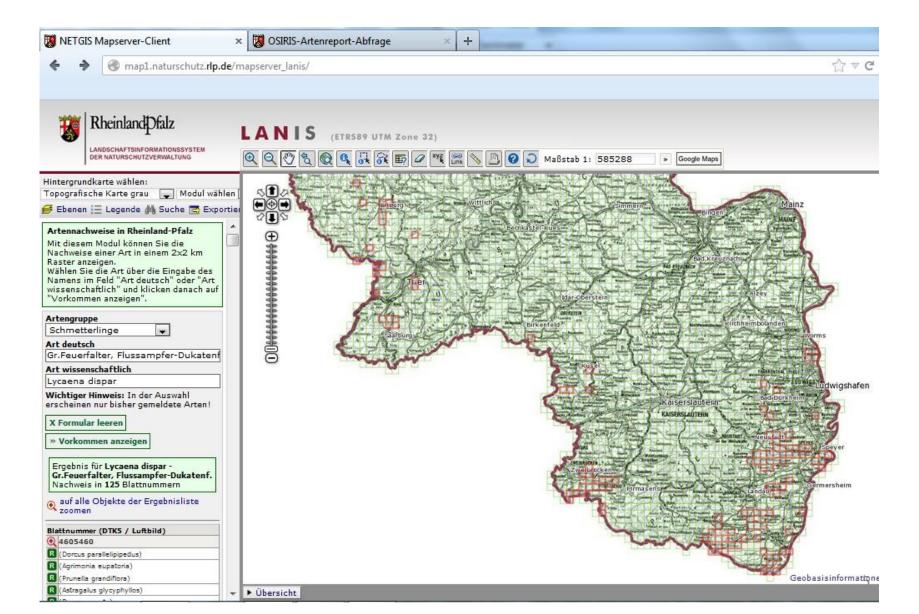


ArtenFinder RLP

- Start 2011, gemeinsames Online-Meldeprojekt des Umweltministeriums RLP und der kooperierenden Naturschutzverbände BUND, NABU und POLLICHIA (KoNat)
- Schwerpunkt liegt auf gesetzlich geschützten Tierund Pflanzenarten
- Daten werden dem behördlichen Naturschutz zur Verfügung gestellt (fließen in die Landesdatenbank ein)

LANIS-RLP

(Landschaftsinformationssystem Rheinland-Pfalz)



LANIS-RLP

Nachweise für Blattnummer (DTK5 / Luftbild): 3165538

Art: Flussampfer-Dukatenfalter / Lycaena dispar

Kennung	Report / GispadID
FT-AF-50174246-2013	<u>» 2461274</u>
FT-AF-50174247-2013	» 2461275



Ziele des Projekts

 Daten von gesetzlich geschützten, wildlebenden Tieren und Pflanzen sammeln und ihre Richtigkeit prüfen, um sie dann dem behördlichen und dem Verbandsnaturschutz zur Verfügung zu stellen.

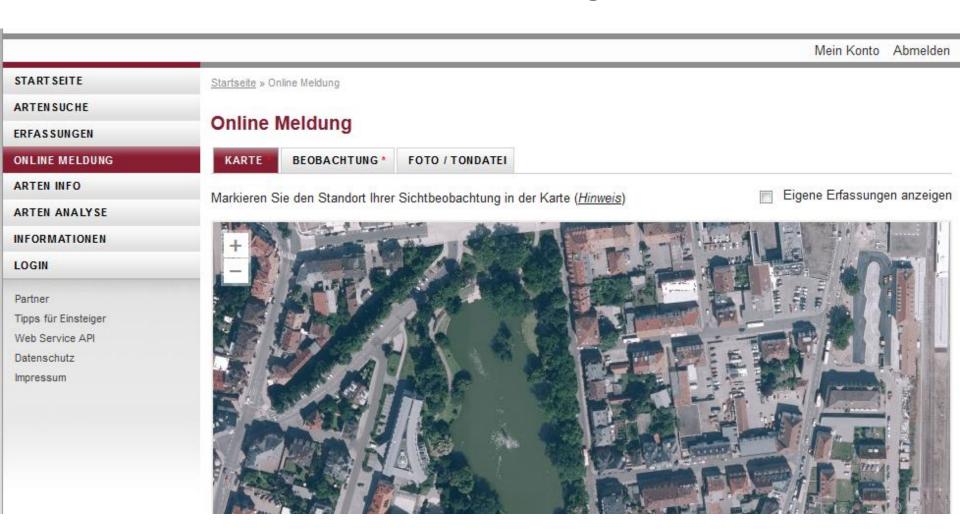
2. Naturinteressierte, speziell an den heimischen Tieren und Pflanzen interessierte Bürger informieren und sie anleiten, Tiere und Pflanzen zu erkennen und zu melden.

Entwicklung und Stand des Projekts

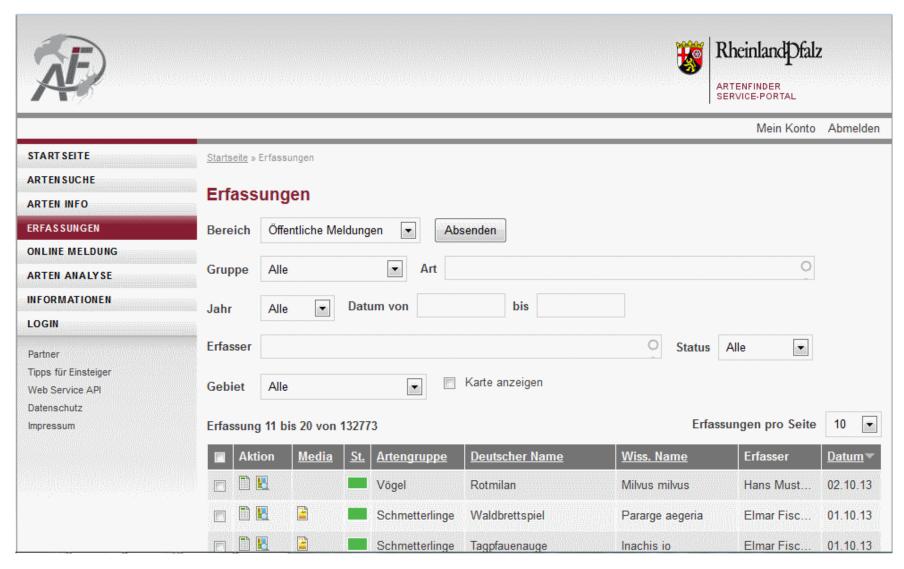
- Derzeit knapp 153.000 Daten
- Ca. 3000 registrierte Nutzer
- Davon etwa 100 aktive Melder
- 1500 gemeldete Arten
- Die beliebtesten Artengruppen:
 - 1. Vögel (rund 80.000 Meldungen)
 - 2. Schmetterlinge (rund 24.500 Meldungen)
 - 3. Samenpflanzen (rund 8.000 Meldungen)
 - 4. Libellen (rund 7.700 Meldungen)
 - 5. Heu-/Fangschrecken (rund 4.500 Meldungen)

Anforderungen an die Meldung

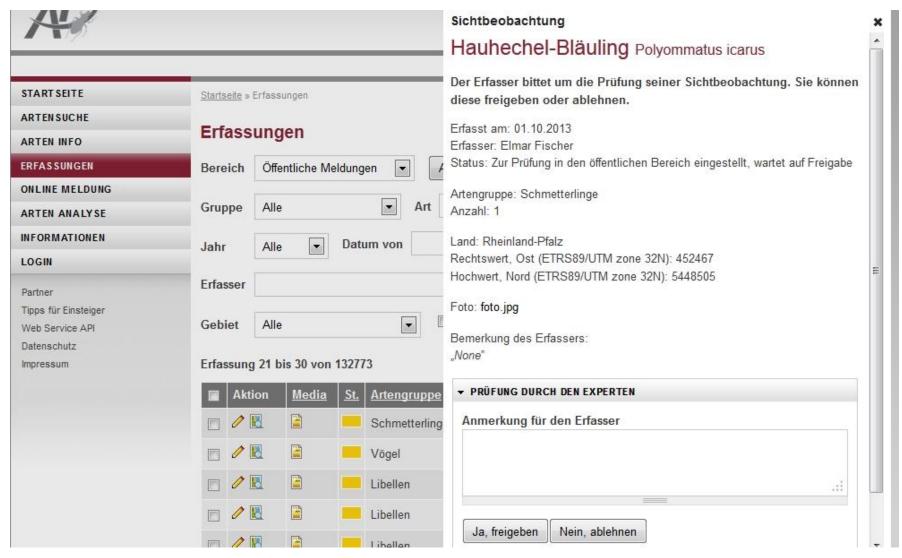
Wer hat wann wo was gesehen?



Datenprüfung durch Experten



Datenprüfung durch Experten



Qualitätssicherung

- seit August 2012: "Qualitätssicherung in web-basierten Citizen-Science -Systemen zur ehrenamtlichen Erfassung von heimischen Tier- und Pflanzenvorkommen (Biodiversität)"
- Erarbeitung von Werkzeugen zur vor- und nachgeschalteten Qualitätssicherung







Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz



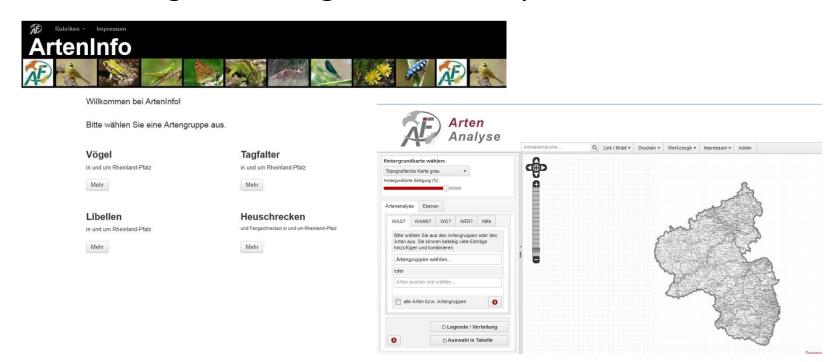
Vorgeschaltete Qualitätssicherung (vor der Meldung)

- Workshops mit Bestimmungsübungen und Exkursionen
- Rundbriefe mit aktuellen Informationen zu saisonal gut zu beobachtenden Arten
- Publikationen



Vorgeschaltete Qualitätssicherung (vor der Meldung)

- E-Learning: ArtenInfo RLP (www.arteninfo.de)
- Auswertungswerkzeuge: ArtenAnalyse



ArtenInfo RLP - Beispiel: Vögel



Die folgenden Seiten bieten Ihnen die Möglichkeit Ihr Wissen über die geschützten Vogel-Arten in Rheinland-Pfalz zu erweitern. Über den Link zum ArtenFinder können Sie eigene Daten melden und somit dem behördlichen Naturschutz und dem Verbandsnaturschutz in Rheinland-Pfalz zur Verfügung stellen. Die zusammengestellten Artinformationen wurden im Wesentlichen Stalla & Stoltz (2004) entnommen. Sämtliche Vogelfotos wurden freundlicherweise von Rosl Rössner zur Verfügung gestellt (www.birdpictures.de). Hinweise auf weitere Quellen sind der Rubrik Literatur zu entnehmen.

Artenportraits	Bestimmungshilfen	ArtenFinder
Erweitern Sie ihr Wissen über geschützte Vogel-Arten in Rheinland-Pfalz.	Identifizieren Sie verschiedene Vogel-Arten mit Hilfe von Bestimmungsschlüssein.	Lernen Sie den ArtenFinder kennen und melden Sie uns Ihre Beobachtungen.
Mehr	Mehr	Mehr
Experten	Links	Literatur
Vogel-Experten aus Rheinland-Pfalz prüfen die ArtenFinder- Meidungen und geben Ihnen Rückmeidungen zu Ihren- Funden.	Unsere Kooperationspartner auf dem Gebiet der Vogel- Forschung und des Naturschutzes.	Auf diesen Seiten verwendete und weitere empfehlens- werte Literatur finden Sie hier.
Mehr	Mehr	Mehr

Artportrait: Bild- und Textinformationen

Fringilla montifringilla (Bergfink)



- Text-Informationen: Überregionale und Regionale Verbreitung, Lebensraum, Nahrung, Verhalten, Gefährdung, Gesetzlicher Schutz
- Link zu NABU-naturgucker.de

Artportrait: Bild- und Textinformationen

Verwechslungsgefahr

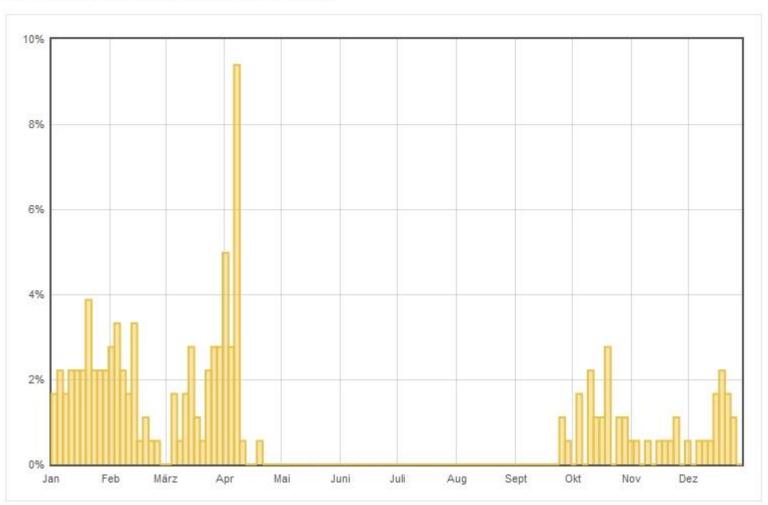


Buchfink (Fringilla coelebs)

Der Bergfink kann mit dem Buchfink verwechselt werden. Der Buchfink ist aber mehr rotbraun als orange, weist keine orangene Flügelbinde auf, dafür aber verschiedene weiße Abzeichen an den Flügeln. Der Bergfink ist insgesamt eher heller, feiner gemustert und hat einen hell leuchtenden Bürzel.

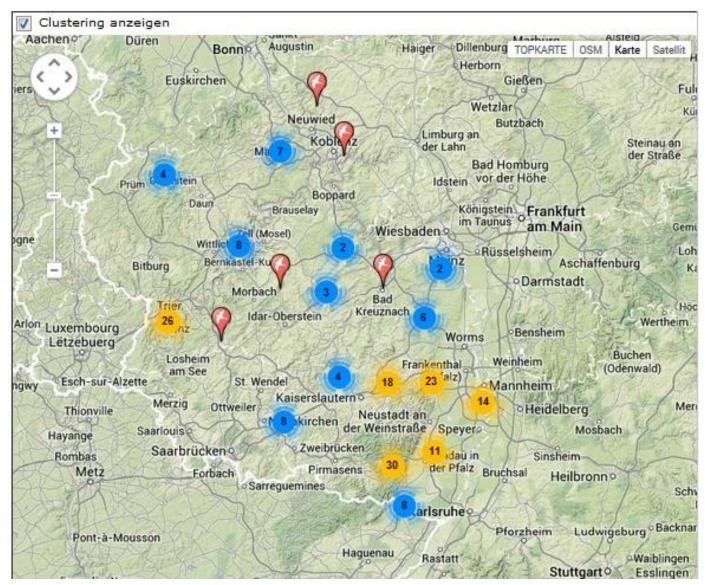
Artportrait: Meldezeitdiagramm

Häufigkeit der Meldungen im Jahreslauf



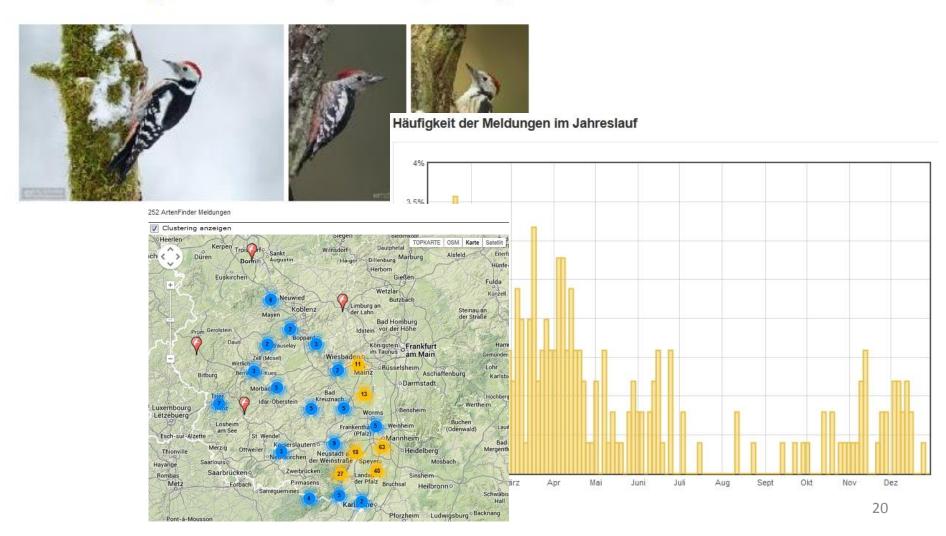
Artportrait: Meldestandskarte

181 ArtenFinder Meldungen



Artportrait

Dendrocopos medius (Mittelspecht)



ArtenInfo RLP - Beispiel: Tagfalter



Rubriken *

Impressum

Die folgenden Seiten bieten Ihnen die Möglichkeit Ihr Wissen über die geschützten Tagfalter-Arten in Rheinland-Pfalz zu erweitern. Über den Link zum ArtenFinder können Sie eigene Daten melden und somit dem behördlichen Naturschutz und dem Verbandsnaturschutz in Rheinland-Pfalz zur Verfügung stellen. Die zusammengestellten Artinformationen wurden im Wesentlichen Stresemann (1992), Bährmann (1995), Schulte et al. (2007), Settele et al. (2009) und Schmidt et al. (2010) entnommen. Hinweise auf weitere Quellen sind der Rubrik Literatur zu entnehmen.

Artenportraits	Bestimmungshilfen	ArtenFinder
Erweitern Sie Ihr Wissen über geschützte Tagfalter-Arten in Rheinland-Pfalz.	ldentifizieren Sie verschiedene Tagfalter-Arten mit Hilfe von Bestimmungsschlüsseln.	Lernen Sie den ArtenFinder kennen und melden Sie uns Ihre Beobachtungen.
Mehr	Mehr	Mehr
Experten	Links	Literatur
Experten Tagfatter-Experten aus Rheinland-Pfalz prüfen die ArtenFinder-Meldungen und geben Ihnen Rückmeldungen zu Ihren Funden.	Links Unsere Kooperationspartner auf dem Gebiet der Tagfalter- Forschung und des Naturschutzes.	Literatur Auf diesen Seiten verwendete und weitere empfehlenswerte Literatur finden Sie hier.

Bestimmungsschlüssel

6 Saisondimorph, d.h. zwei unterschiedlich aussehnde Generationen: im Frühjahr besitzt der Falter auf rotbraunem Grunde schwarze und weißgelbe Flecken (levana L.); im Sommer ist er schwarz mit weißen und rötlichen Fleckenbinden (prorsa L.). 16 – 19 mm.

⇒ Araschnia levana (Landkärtchenfalter)









6* Merkmale anders. ⇒ 7

7 Hinterrand der Vorderflügel stark geschwungen (siehe hier) ; Flügelsaum auffallend gezackt und gebuchtet. Weißes C-Zeichen auf der variablen Hinterflügelunterseite (siehe hier) . 22 – 25 mm.

⇒ Polygonia c-album (C-Falter)





Bestimmungsschlüssel

- 13* Grundfarbe der Hinterflügel-Unterseite blaugrau. Grundfarbe der Vorderflügel orangerot.
- ⇒ Lycaena dispar (Großer Feuerfalter, Flussampfer-Dukatenfalter)





- 14 Flügeloberseite beim Weibchen braun, beim Männchen violett schillernd.
- ⇒ Lycaena alciphron (Violetter Feuerfalter)

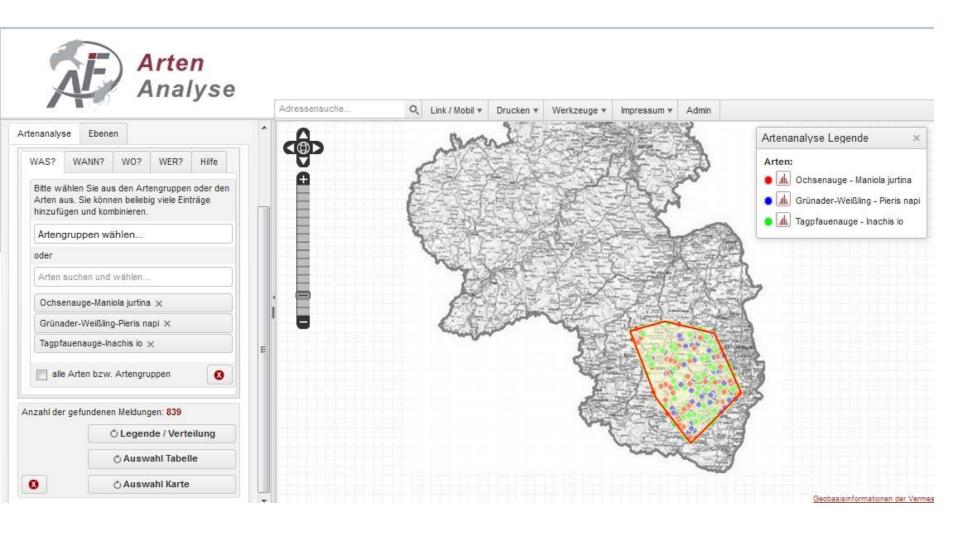








Auswertungswerkzeuge: ArtenAnalyse



Auswertungswerkzeuge: ArtenAnalyse



Nachgeschaltete Qualitätssicherung (nach der Meldung)

- Plausibilitätsprüfung durch Experten verschiedener Artengruppen: Meldung wird freigegeben (Status grün) oder abgelehnt (Status rot, anschließende Korrektur durch den Melder)
- Unterstützung durch Plausibilisierungswerkzeug: Vergleich der Meldung mit bereits vorhandenen, freigegebenen ArtenFinder-Daten

Plausibilisierungswerkzeug

Neue Meldung

Art, Ort, Datum, Melder

Meldesystem ArtenFinder

Plausibilisierungstool

Art: sehr selten oder sehr verbreitet?

Melder: Experte oder Anfänger für die Artengruppe?

Datum: passende Jahreszeit?

Ort: Vorfunde derselben Art in der Nähe?

Ort: passende Artengemeinschaft in der Umgebung?

Bisherige Meldungen des Melders

Bisherige Fundtage der Art

Bisherige Fundorte der Art

Bisherige Fundorte anderer Arten

Ergebnis-Dossier zur Meldung

Freigabe-Entscheidung

Eignung verschiedener Artengruppen/Arten für die Erfassung im ArtenFinder

Kriterien:

- Wie beliebt ist die Artengruppe?
- Wie viele Arten umfasst die Gruppe?
- Ist die Art häufig/mit geringem Aufwand anzutreffen?
- Ist die Art anhand eines Fotos gut zu identifizieren?
- Gibt es im Projekt Experten für diese Gruppe?

Eignung verschiedener Artengruppen für CS-Projekte

Artengruppe	Anzahl der Meldungen
Vögel	80.055
Schmetterlinge	24.412
Samenpflanzen	8.000
Libellen	7.718
Heu- und Fangschrecken	4.455
Säugetiere	2.281
Amphibien	1.868
Reptilien	1.776
Käfer	1.472
Hautflügler	805



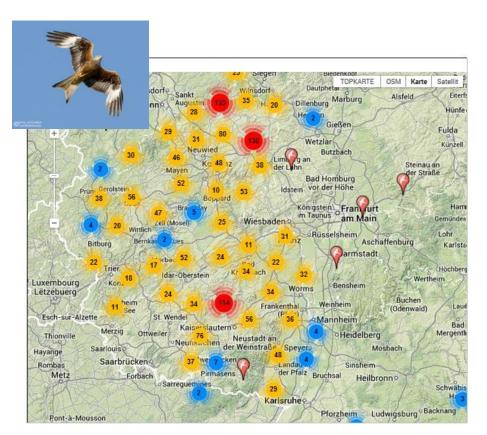
Wie kann die Meldeaktivität für eine Art/Artengruppe gesteigert werden?

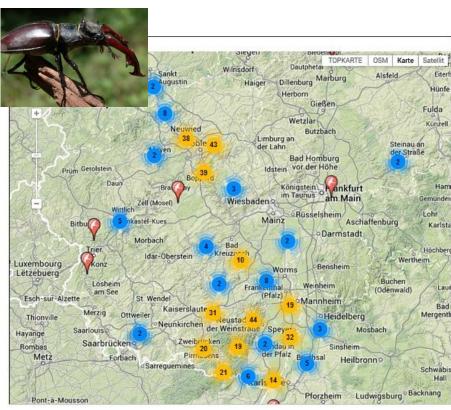
• Bildungsangebote:

- Exkursionen
- Workshops (mit Bestimmungsübungen)
- E-Learning (ArtenInfo)
- Kampagnen (Meldeaufruf für eine bestimmte Art/Artengruppe)

"Wo ist Milan?"

"Hirschkäferpirsch"

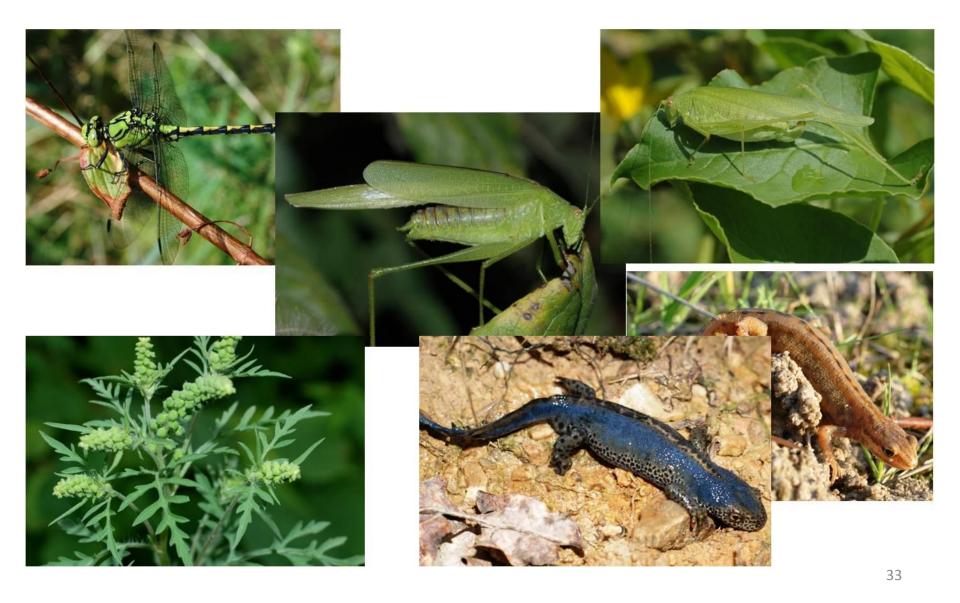




1800 verifizierte Meldungen

400 verifizierte Meldungen

Kleinere Kampagnen



Fazit

- durch Öffentlichkeitsarbeit und Bildungsangebote können die Meldezahlen generell gesteigert werden
- wichtig: Meldeaktivität auf wertgebende Arten lenken, aber auch Dokumentation von "gewöhnlichen" Arten bewerben!
- entscheidend ist die Überprüfbarkeit der Datenqualität

Unsere Förderpartner

"Qualitätssicherung in web-basierten Citizen-Science -Systemen zur ehrenamtlichen Erfassung von heimischen Tier- und Pflanzenvorkommen (Biodiversität)" ist ein im Rahmen des Bundesprogramms Biologische Vielfalt durch das BfN mit Mitteln des BMUB sowie durch die Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz gefördertes Projekt der POLLICHIA e.V.

ArtenInfo, ArtenAnalyse und das Plausibilisierungswerkzeug wurden im Rahmen dieses Projekts entwickelt.









